

1458 Juli 24, (Bruneck).

Nr. 5692

*Aufgrund von Gerüchten über eine bevorstehende Invasion Hz. Sigismunds im Pustertal schickt der Hauptmann (Bartholomäus von Liechtenstein) Boten nach Klausen zu B. (Georg Hack) von Trient und nach Sterzing.<sup>1)</sup>*

*Notiz (gleichzeitig): BRIXEN, DA, HA 5760 f. 8<sup>v</sup>.*

Item an sand Jacobs abent chom meim herren hauptman und der stat hie merkchleichee warnung, wie mein herr herczog Sigmund mit aim grossen volch her in das Pustertall zug. Da schikcht mein herr der hauptman den Leonhartt Stokcher<sup>2)</sup> gen Klausen zu meim herren von Trientt, dy ding aygentleich zu er varen. Dem schueff er zu lon xx gr. Auch schikcht er ain poten gen Sterczing. Dem selben gab ich zu lon xiiii gr. Facit: xxxiiii gr.

5

---

<sup>1)</sup> Das Aufkommen dieser – unzutreffenden – Gerüchte könnte mit dem Aufenbalt des Andreas von Greisenegg bei NrK in Buchenstein zusammenhängen. Dieser hatte vom Kaiserhof berichtet, dass Hz. Sigismund mehrfach Drohungen gegen den Kardinal geäußert habe; s.o. Nr. 5630.

<sup>2)</sup> Leonhard Stocker, Bürger von Bruneck; s.o. Nr. 5510 Anm. 3.